

Ed. Hölzel in Wien

IV/2, Luisengasse 5.

Von dem in meinem Kommissionsverlage erscheinenden Werke:

Resultate der wissenschaftlichen Erforschung des Balatonsees,

herausgegeben

von der Balatonsee-Kommission der königl. ungar. geographischen Gesellschaft, gelangte zur Fortsetzung soeben zur Ausgabe:

Zweiter Band,
Zweiter Teil, Erste Sektion, Anhang

Die

Bacillarien des Balatonsees

von

Dr. Josef Pantocsek

mit 17 Tafeln und einer Textfigur

— Preis 12 *M* 50 *S*, Rabatt 25% —

Ich bitte, diese Fortsetzung allen jenen Kunden zur Ansicht zu senden, denen bereits die früher erschienenen Teile dieses gross angelegten Werkes vorgelegt wurden, und stelle dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel auch von diesen nachfolgend angeführten Teilen gern Exemplare à cond. zu tätigster Verwendung zur Verfügung.

Es sind dies:

Resultate der wissenschaftlichen Erforschung des Balatonsees:

- I. Band, III. Teil: **Cholnoky**, Limnologie;
- I. Band, IV. Teil, erste Sektion: **Sáring**, Klimatologische Verhältnisse;
- I. Band, IV. Teil, zweite Sektion: **Bogdánfy**, Niederschlagsverhältnisse u. Regenarten;
- I. Band, V. Teil, erste Sektion: **Sáring**, Temperaturverhältnisse;
- I. Band, VI. Teil: **Ilosvay**, Chemische Eigenschaften;
- II. Band, I. Teil: **Entz**, Fauna;
- II. Band, II. Teil, erste Sektion: **Istvánffi**, Kryptogame Flora;
- III. Band, IV. Teil: **Bolemann**, Kurorte und Sommerfrischen.

Weiter bitte ich nicht zu versäumen für die bereits vorhandenen festen Abnehmer eine Kontinuationsliste anzulegen (weil ja noch ungefähr 10 Hefte nachfolgen werden) und mir freundlichst mitzuteilen, wie viele Exemplare zur Fortsetzung benötigt und wie viele für Ansichtsendung gewünscht werden.

Indem ich nochmals um gütigste, tätigste Verwendung für dieses Werk ersuche, sehe ich gef. Bestellungen mit Vergnügen entgegen und empfehle mich

hochachtungsvoll

Wien, im Januar 1903.

Ed. Hölzel.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Hervorragende Neuigkeit

Massenabsatz an Bahnhöfen und durchs Schaufenster.

Ⓜ

Soeben erschien:

Leonid Andrejew

Es waren einmal

und andere Novellen.

Aus dem Russischen

von

Stefania Goldenring.

— 8°. 253 Seiten auf holzfreiem Papier. —

In modernem, mehrfarbigem Umschlag **2 Mark.**

In elegantem Leinwandband **3 Mark.**

Nur bar mit 50% und 7/6, auch brosch. und gebunden gemischt.

Dem russischen Schriftsteller Maxim Gorki, der in kurzer Zeit zu einer aussergewöhnlichen Popularität gekommen ist, schliesst sich als ebenso bedeutend Leonid Andrejew an.

Ist Andrejew auch aus Gorki's Schule hervorgegangen, so erweist er sich doch durchaus als selbständiger echter Meister mit energischer, origineller Feder. Seine Meisterschaft liegt auf dem Gebiet der psychologischen Analyse, doch malt er in grossen scharfen Zügen, ohne sich in Einzelheiten zu verlieren.

Der vor uns liegende Band umfasst eine Anzahl Novellen, von denen jede als ein menschliches Drama vor uns steht.

„Das Schweigen“ ist psychologisch die vollendetste seiner Novellen.

Die Titelerzählung „Es waren einmal“ kann mit ihrem Realismus, mit ihrer Kunst, die tiefsten Gedanken an das Alltägliche zu knüpfen, gleichsam als der Typus aller übrigen dienen.

So ist in Andrejew der russischen Litteratur ein neuer glänzender Stern aufgegangen.

Die Erzählungen sind sehr flüssend und mit treffender Charakteristik ins Deutsche übertragen.

Ferner bringen wir nachstehende, vor kurzem erschienene Schriften von

Maxim Gorki

in empfehlende Erinnerung:

Ein wildes Mädchen. Roman.

Der rote Waska und andere Novellen.

Preis jedes Bandes elegant geheftet **2 Mark,**
in modernem Leinenband **3 Mark.**

Nur bar mit 50% und 7/6,

auch gemischt broschiert und gebunden

mit „Andrejew, Es waren einmal“.

= Bei Bezug grösserer Posten treten Ausnahmspreise in diesem Falle ein und bitten wir höflichst Anfragen direkt an uns zu richten. =

== **Weisser Bestellzettel anbei.** ==

Berlin SW. 46, Grossbeerenstrasse 94.

Neufeld & Henius

Verlag.